

# Rote Stiefel in der Kita „Kleine Eichen“

## Kinderbuchautorin liest Erstlingswerk kleinen und großen Zuhörern vor

**Neu-Eichenberg** – Kürzlich war Kinderbuchautorin Maren Schimkowiak in der Kindertagesstätte „Kleine Eichen“ in Neu-Eichenberg zu Gast und hat den Kindern und Eltern aus ihrem Erstlingswerk „Polli Pimpels rote Stiefel“ vorgelesen.

Unterstützt wurde sie dabei von ihrer Tochter Frieda (8), die selbst Passagen aus der Geschichte vortrug, Tochter Hannah (6) zeigte die dazugehörigen Bilder. „Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass der Kindergarten mich zu dieser Lesung eingeladen hat. Das ist eine wunderbare Chance, meine Geschichte

kleinen und großen Lesern näher zu bringen“, so Maren Schimkowiak. „Für mich ist es zudem eine große Freude hier zu lesen, weil meine beiden Töchter selbst in dieser Einrichtung waren und ich daher eine persönliche Beziehung zu dem Team aufgebaut habe.“

Hannah und Frieda gestalteten die Veranstaltung gerne mit, „wer hat schon so eine Mutter, die so etwas macht?“, so Frieda, die ihren Text sehr souverän vortrug. Vor der Lesung hatten sich die jeweiligen Gruppen mit dem Werk, in dem es um ein Mädchen geht, das anhand

roter Stiefel ihren Selbstwert und den Wert der Freundschaft kennenlernt, beschäftigt. „Wir finden das Thema sehr wichtig und merken, dass auch die Kinder viel Interesse an der Geschichte hatten“, so Karin Gerlach, Leiterin des Kindergartens. „Auch älteren Kindern legen wir Polli Pimpel sehr ans Herz.“

Nach der Lesung kam es zu einem regen Austausch, viele Zuhörer ließen sich ein Exemplar signieren. „Das macht mich natürlich besonders stolz“, so die Autorin, die für weitere Lesungen gerne bereitsteht, heißt es in einer Mitteilung der Kita. nde



**Lesen die Geschichte „Polli Pimpels rote Stiefel vor“:** Kinderbuchautorin Maren Schimkowiak mit ihren Töchtern (von links) Hannah (6) und Frieda (8). FOTO: JOHANNES HOFFMANN/PRIVAT